

Absender:

**Fraktion Bündnis 90 - DIE GRÜNEN im
Rat der Stadt**

25-26798
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Radverkehrsführung Hagenmarkt-Umfeld während der
Weihnachtsmarktzeit**

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

04.11.2025

Beratungsfolge:

Ausschuss für Mobilität, Tiefbau und Auftragsvergaben (zur
Beantwortung)

26.11.2025

Status

Ö

Sachverhalt:

Für die Zeit des Weihnachtsmarkts ist geplant, die Durchlässigkeit der Kfz-Verkehrsbeziehungen im Bereich des Hagenmarkts temporär wiederherzustellen. Die Belange des Fuß- und Radverkehrs wurden in der Mitteilung 25-25442 („Hagenmarkt Neugestaltung des Platzbereiches - Aktueller Projektstand und weiteres Verfahren“) nicht erwähnt. Für den Radverkehr werden in der Weihnachtszeit „traditionell“ wichtige Fahrbeziehungen unterbunden. Es handelt sich dabei um den Domplatz als West-Ost-Umfahrung des Marstalls und die Münzstraße als Nord-Süd-Verbindung in beide Richtungen als Umfahrung des Bohlwegs. Die jetzigen Umleitungsrouten fallen im Zusammenhang mit der Hagenmarkt-Baustelle weg. Siehe dazu auch:
https://www.braunschweig.de/leben/stadtplanung_bauen/stadtbild_denkmalpflege/neugestaltung-hagenmarkt/Umleitungsplan-Radverkehr-Hagenmarkt.pdf.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen - gerne auch vorab als Mitteilung außerhalb von Sitzungen:

1. Wie werden Fuß- und Radverkehr rund um die verbleibende Hagenmarkt-Baustelle geführt?
2. Wie wird der Radverkehr während des Weihnachtsmarktes, bei dem Domplatz und Münzstraße traditionell gesperrt werden, umgeleitet?
3. Wurde untersucht, den Radverkehr im Bereich Marstall in beide Richtungen freizugeben, unter Hinzuziehung der Park- und Lieferflächen, um Bus- und Lieferverkehr aufrechterhalten zu können?

Anlagen:

keine